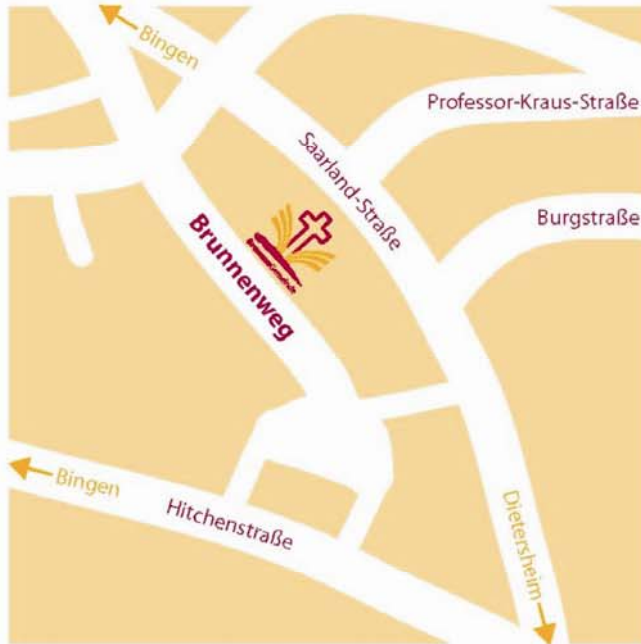


So finden Sie uns:
BrunnenGemeinde
Brunnenweg 10
55411 Bingen-
Büdesheim

Postanschrift:
BrunnenGemeinde
Freie Christliche
Gemeinschaft e.V.
Sandstraße 31e
55411 Bingen

Gemeindeleitung:
Nina Adamitza
06721 - 99 56 00

www.brunnen
gemeinde.de
info@brunnen
gemeinde.de



Spenden:

Wenn Sie die **Brunnen**Gemeinde finanziell unterstützen möchten, können Sie dies unter Konto 17 00 62 14 bei der Sparkasse Rhein-Nahe (BLZ 560 501 80) tun. Wir sind vom Finanzamt Bingen als gemeinnütziger Verein anerkannt. Ihre Spenden sind daher bei der Einkommensteuer abzugsfähig. Im Januar des folgenden Jahres erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Vielen Dank!



GemeindeBrief



Juni 2008

Freie Christliche Gemeinde
Brunnenweg 10
55411 Bingen-
Büdesheim

„Es ist besser, auf den Herrn zu vertrauen, als sich auf Menschen zu verlassen!“

(Psalm 118,8).

Das Geschenk des Vertrauens

Es gibt viele Dinge, an die ich mich gern erinnere, wenn ich an mein Elternhaus denke. Aber eine Begebenheit ist mir immer besonders wertvoll gewesen:

Nachdem mein Bruder und seine Frau sich voneinander getrennt hatten, nahmen meine Eltern den Sohn der beiden, Klaus, bei sich auf. Von Anfang an liebten mein Vater und Klaus sich heiß und innig.

Meine Eltern hatten eine Autohandlung, und in unserem Ausstellungsraum standen die teuren, schönen Wagen für die Kundschaft zur Besichtigung bereit. Ich mochte am meisten den Jaguar XJS: meist nachtblau, dunkelgrün oder schwarz, mit edlem Leder und Mahagoniverkleidung innen. Das Auto war wunderbar, und ich saß gern hinterm Steuer und roch Leder und Holz. Mein Neffe auch....Er wusste genau, dass er nur das Steuer anfassen durfte, sonst nichts. Und natürlich durften die Verkäufer die Schlüssel nicht einfach stecken lassen, noch dazu, wenn das Auto im 1.Gang war.

Natürlich kam dann eines Tages alles zusammen: Der Schlüssel steckte und der Sitz war weit genug nach vorn gerückt, dass Klaus an das Gaspedal kommen konnte. Nur einmal den Motor anlassen und dann gleich wieder aus – die Versuchung war einfach zu groß. Ob Klaus die Handbremse selbst gelöst hatte oder ob sie sowieso nicht angezogen war, konnte hinterher nicht geklärt werden. Jedenfalls stand der Junge mit dem Fuß auf dem Gaspedal,

als der Motor ansprang und der teure Wagen hoppelnd wie ein Hase durch die riesige Scheibe des Ausstellungsraumes ruckelte. Kein Meisterstück der Fahrkunst – aber effektiv.

Ich kam gerade aus der Tankstelle, als Klaus das Auto in einem Glasscherbenregen wieder zum Stehen brachte und blass und verwirrt ausstieg. Von rechts kam mein Vater aus der Haustür gestürzt und rannte in Richtung Wagen. So gern ich ihn hatte: Ich wäre an Stelle meines Neffen so schnell wie möglich in die Gegenrichtung verschwunden...Er aber sah seinen Opa und rannte so schnell es ging auf ihn zu: „**Opa, Opa, alles kaputt, alles kaputt!**“ Und mein Vater breitete seine Arme aus, fing den kleinen verzweifelten Kerl auf und sagte nur: „Mensch, Junge, bin ich froh, dass ich die Versicherung bezahlt habe!“

Hier endet die Geschichte fast. Klaus musste beim Aufräumen helfen und fegte stundenlang Scherben, aber es gab sonst kein böses Wort. Seither hat mein Neffe einen weiten Bogen um alle steckenden Schlüssel gemacht. Heute denke ich, die Geschichte ist fast wie ein Gleichnis für die Beziehung Gottes zu uns. Ich möchte immer wieder mit allen Scherben meines Lebens so zu Gott rennen wie mein Neffe zu seinem Großvater:

„Vater, Vater, alles kaputt!“

Und ich bin mir sicher, dass Gott die Arme ausbreitet und zu mir sagt: „**Mein Mädchen, was für ein Glück, dass ich am Kreuz die Versicherung für dich bezahlt habe!**“ Und dann fege ich auch gern die Scherben auf.

(aus: Karin Ackermann-Stoletzky, Die wichtigsten Dinge bekommt man geschenkt /Bibellesebund)

Bibelkreise:

Wir sprechen über diverse Glaubens- und Lebensfragen mit Antworten aus der Bibel:

dienstags: 11⁰⁰ bis 13⁰⁰
Bingerbrück, Stromberger Str. 36c, bei Inge Juten-Lorch, Hs, C, 5. Stock

mittwochs: 18³⁰ bis 20³⁰
(außer Frauenabend-Mittwoch)
bei Nina + Berthold Adamitza, Bingen-Dietersheim, Sandstr. 31e

Bitte beachtet die Anfangszeiten!

Frauenabend:

Mittwoch, 18.06.2008, 19⁰⁰ bis 21⁰⁰
in Bad Kreuznach
Thema: Selbstwert
Mitfahrgelegenheiten anfragen bei Bettina, Ruza oder Nina

Jugendgruppen:

Die jüngeren Kids treffen sich nach Absprache
Gespräche – Lieder – Spiele - Spaß

Die Jugendlichen treffen sich nach Absprache

Talk-Runde über alles, was uns bewegt und unser Wissen über den christlichen Glauben erweitert.

Probe Lobpreisteam:

Jeden Mittwoch um 15³⁰ bei Nina.
Jeder, der Lust hat an der Probe teilzunehmen, ist herzlich willkommen!

Gebetstreff:

(Ort nach Absprache in verschiedenen Familien)
Dienstag, 10.06.2008, 20⁰⁰
bei Familie Bancic
Dienstag, 24.06.2008, 20⁰⁰
bei Birgit Stammer

Unsere Lobpreisgottesdienste

Samstag, 07.06.2008 17⁰⁰
(Gemeindepredigt)

Samstag, 14.06.2008 17⁰⁰
(Predigt: Herbert Paschwitz)

Samstag, 21.06.2008 17⁰⁰
(Predigt: Pastor Gerhard Engelmann)

Samstag, 28.06.2008 17⁰⁰
(Predigt: Bernhard Zens)

Die Kinder werden während der Predigtzeit von unseren Kinderdienst-Mitarbeitern liebevoll betreut bzw. haben ihren eigenen Kindergottesdienst.

Wir möchten Menschen einladen, mit uns zusammen Nähe Gottes zu erleben, durch Sein Wort, im Gebet und mit viel Lobpreismusik. Anschließend gibt es Gelegenheit für Gemeinschaft und Gespräche, Austausch, sich näher kennen zu lernen, etc.

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Wenn wir bekommen, was wir verdienen, ist das Gerechtigkeit.
Wenn wir nicht bekommen, was wir verdienen, ist das Barmherzigkeit.
Wenn wir bekommen, was wir nicht verdienen, ist das Gnade!**

Unbekannt